



Sangerhäuser Nachrichten

Jahrgang 10, Freitag, den 5. Dezember 2014, Nummer 23/2014

Inhalt

- Aus dem Rathaus
Seite 2
- Termine und Informationen
Seite 6
- Was ist wann geöffnet?
Seite 11
- Aus den Ortschaften
Seite 12
- Wasserverband Südharz
Seite 15
- Die Vereine informieren
Seite 16
- Anzeigenteil
ab Seite 18

Sangerhäuser
Weihnachtsmarkt
in & um St. Marien

10. - 14. Dezember

Mittwoch 17.00 Uhr
Weihnachtsmarkteröffnung

Donnerstag bis Sonntag ab 12.00 Uhr geöffnet

www.sangerhausen-tourist.de

Aus dem Rathaus

Bekanntmachung von Beschlüssen des Stadtrates aus der 4. Ratssitzung am 23.10.2014

Beschlussgegenstand des Beschlusses Nr. 4-4/14
Risikoanalyse und Brandschutzbedarfsplan der
Stadt Sangerhausen

Beschlusstext:

Der Stadtrat bestätigt nach 2. Lesung die Risikoanalyse und den Brandschutzbedarfsplan der Stadt Sangerhausen als Arbeitsgrundlage der Verwaltung mit der Maßgabe, dass eine ständige Fortschreibung erfolgt.

Beschlussgegenstand des Beschlusses Nr. 5-4/14

Besetzung der Aufsichtsräte der Stadtwerke Sangerhausen (SWS), der Kommunalen Bädergesellschaft Sangerhausen mbH (KBS), der Städtischen Wohnungsbau GmbH Sangerhausen (SWG)

Beschlusstext:

1. Der Stadtrat stimmt der Entsendung folgender Stadträte und einer sachkundiger Person in den Aufsichtsrat der Stadtwerke Sangerhausen GmbH zu:

Stadtrat:	Andreas Skrypek (CDU-Fraktion)
Stadtrat:	Günter Prause (Fraktion Die Linke)
Stadtrat:	Bert Mrozik (BOS-Fraktion)
Sachkundige Person:	Michael Näher, Mitglied des Vorstandes der Sparkasse Mansfeld-Südharz

Die zuvor genannten Vertreter werden auch in die Aufsichtsräte der Kommunalen Bädergesellschaft mbH Sangerhausen (KBS) und Sangerhäuser Erneuerbaren Energien- und Servicegesellschaft mbH (SEES) entsandt. Grundlage bilden die Gesellschaftsverträge der KBS und SEES, wonach die Vertreter des Aufsichtsrates der SWS personenidentisch mit denen der KBS und SEES sind.

2. Der Stadtrat stimmt der Entsendung folgender Stadträte und Stadträtinnen und sachkundiger Personen in den Aufsichtsrat der Städtischen Wohnungsbaugesellschaft mbH Sangerhausen zu:

Stadtrat:	Volker Schachtel (CDU-Fraktion)
Stadträtin:	Daniela Hahn (Fraktion Die Linke)
Stadtrat:	Klaus Peche (Fraktion B.I.S./FBM)
Sachkundige Person:	Torsten Schweiger, Fachbereichsleiter Stadtentwicklung und Bauen der Stadtverwaltung Sangerhausen
Sachkundige Person:	Dr. Bernd Redlich, Direktor, Commerzbank AG, NL Halle
Sachkundige Person:	Burkhard Jarzyna, Geschäftsführer GWG Wohnungsgesellschaft Naumburg mbH
Sachkundige Person:	Rainer Buschendorf, Geschäftsführer der Wohnungsbaugesellschaft Bad Langensalza mbH.

3. Die Vertreter und sachkundigen Personen werden zum 01.01.2015 in die Aufsichtsräte der kommunalen Gesellschaften entsandt.

Öffnungs- und Schließzeiten der Stadtverwaltung rund um die kommenden Feiertage

Zu den so genannten Brückentagen am 2. und am 5. Januar 2015 bleiben das Rathaus, Markt 1, und das Neue Rathaus, Markt 7a, geschlossen.

Dafür sind am Mittwoch, 7. Januar 2015, beide Verwaltungsgebäude in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet!
Das Stadtbüro der Stadt Sangerhausen hat für Sie wie folgt geöffnet:

Sangerhausen (im Bürgerhaus, Schützenplatz 8):

Telefon 03464 565444

Montag	22.12.14	9.00 - 18.00	geöffnet
	29.12.14	9.00 - 18.00	geöffnet
Dienstag	23.12.14	9.00 - 18.00	geöffnet
	30.12.14	9.00 - 18.00	geöffnet
Freitag	02.01.15	9.00 - 16.00	geöffnet
Samstag	03.01.15	9.00 - 12.00	geöffnet
Samstag	27.12.2014		geschlossen
Montag	05.01.2015		geschlossen

Außenstelle Wippra (Anger 3):

Telefon 034775 20097

Letzter Sprechtag im Jahr 2014 ist am Dienstag, 16.12.2014
23.12.2014 geschlossen
30.12.2014 geschlossen
06.01.2015 geschlossen

Erlaubnis zur Öffnung von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass

Bereich: Stadt Sangerhausen

Gemäß § 7 Abs. 1 Gesetz über die Ladenöffnungszeiten im Land Sachsen-Anhalt (LÖffZeitG LSA) vom 22. November 2006 (GVBl. LSA S. 528) in der z. Z. gültigen Fassung erlässt die Stadt Sangerhausen folgenden Bescheid:

Anlässlich vieler weihnachtlicher Aktionen zum 4. Advent dürfen die Verkaufsstellen der Stadt Sangerhausen am

Sonntag, dem 21.12.2014 in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr, geöffnet werden.

Hinweis:

Die Vorschriften des § 9 LÖffZeitG LSA), die Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes (ArbZG) vom 06. Juni 1994 (BGBl. I S. 1170, 1171) in der z. Z. gültigen Fassung, des Gesetzes zum Schutz der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG) vom 12. April 1976 (BGBl. I S. 965) in der z. Z. gültigen Fassung und des Gesetzes zum Schutz der erwerbstätigen Mütter (MuSchG) vom 20. Juni 2002 (BGBl. I S. 2318) in der z. Z. gültigen Fassung sind zu beachten.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Stadt Sangerhausen, 06526 Sangerhausen, Markt 7a schriftlich oder mündlich zur Niederschrift einzulegen.


Michael
Fachbereichsleiter

Erlaubnis zur Öffnung von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass

Bereich: Innenstadt von Sangerhausen

Gemäß § 7 Abs. 1 Gesetz über die Ladenöffnungszeiten im Land Sachsen-Anhalt (LÖffZeitG LSA) vom 22. November 2006 (GVBl. LSA S. 528) in der z. Z. gültigen Fassung erlässt die Stadt Sangerhausen folgenden Bescheid:

Anlässlich des **Weihnachtsmarktes** dürfen die Verkaufsstellen in der Innenstadt von Sangerhausen am

Sonntag, dem 14.12.2014 in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr, geöffnet sein.

Hinweis:

Die Vorschriften des § 9 LÖffZeitG LSA), die Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes (ArbZG) vom 06. Juni 1994 (BGBl. I S. 1170, 1171) in der z. Z. gültigen Fassung, des Gesetzes zum Schutz der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG) vom 12. April 1976 (BGBl. I S. 965) in der z. Z. gültigen Fassung und des Gesetzes zum Schutz der erwerbstätigen Mutter (MuSchG) vom 20. Juni 2002 (BGBl. I S. 2318) in der z. Z. gültigen Fassung sind zu beachten.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Stadt Sangerhausen, 06526 Sangerhausen, Markt 7a schriftlich oder mündlich zur Niederschrift einzulegen.


Michael
Fachbereichsleiter

2. Bauabschnitt Mühlendamm macht Baumfällungen unumgänglich

Nach Fertigstellung des 1. Bauabschnittes der Instandsetzung der Gonna-Mauer am Mühlendamm mit der zugehörigen Oberflächengestaltung, einschließlich Neubepflanzung, im Juli 2014, wird momentan die Weiterführung der Arbeiten in einem 2. Bauabschnitt geplant. Der Bauabschnitt liegt zwischen der Mühlgasse und der Karl-Miehe-Straße. Auch in der Weiterführung wird die Gonna-Mauer, wie im 1. Bauabschnitt, grundhaft in Stand gesetzt, der Fuß- und Radweg neu angelegt und ein Geländer mit Leuchten vorgesehen. Sitzbänke im Bereich der Aufweitung sollen das Bild nicht nur abrunden, sondern Sitzgelegenheiten bieten. Die Gestaltung wird analog des im Sommer fertig gestellten Abschnittes erfolgen.



Da die vorhandenen 12 Linden, wie man deutlich auf den Bildern sieht, viel zu nah an der jetzigen Ufermauer stehen, ist es nicht möglich, diese bei den notwendigen und vor allem aufwändigen Fundament- und Mauerarbeiten zu sichern und zu erhalten. Aus bautechnischer Sicht kommt die Stadt Sangerhausen um diese Maßnahme leider nicht herum - eine Alternative zu den Baumfällungen gibt es nicht.



Die entsprechenden Baumfällarbeiten können gemäß Bundesnaturschutzgesetz ausschließlich in dem Zeitraum vom 01.10. bis 28.02. durchgeführt werden. Aus diesem Grund sind die Arbeiten bereits für die nächsten Wochen geplant. Natürlich sind Ersatzpflanzungen nach dem Vorbild des 1. Bauabschnittes (Bild oben) vorgesehen. Hier bilden nichtfruchtende japanische Zierkirschen das Ersatzgrün. Die Bäume wachsen relativ schnell, sind und bleiben kleinkronig und im Frühjahr zeigen sie eine rosafarbene Blütenpracht. Der eigentliche Baubeginn ist für das Frühjahr 2015 vorgesehen, der 2. Bauabschnitt wird rund 170 Tausend Euro kosten.

Hinweise zu den §§ 4 und 9 der Gefahrenabwehrverordnung für die Stadt Sangerhausen

Es wird allen Hundehaltern hierdurch nochmals bekannt gegeben, dass die Beseitigung von hinterlassenem Hundekot im öffentlichen Verkehrsraum in der Pflicht der Hundehalter bzw. der mit der Führung oder Pflege beauftragten Personen, liegt. Bei entstandenen Verunreinigungen ist der genannte Personenkreis zur **Säuberung und sofortigen Beseitigung** verpflichtet.

Weiter wird darauf verwiesen. Haustiere oder andere Tiere so zu halten, dass die Allgemeinheit nicht **gefährdet** wird. Insbesondere ist darauf zu achten, dass Tiere nicht durch lang andauerndes Bellen, Heulen oder ähnliche Geräusche die Nachbarschaft zu den genannten Ruhezeiten, also **sonn- und feiertags sowie an den anderen Tagen von 19:00 - 07:00 Uhr** stört.

Wesentlich ist auch, dass Hunde in der Öffentlichkeit innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile **anzuleinen** sind. Leine und Halsband müssen entsprechend der Größe des Hundes angepasst sein.

Verstöße werden entsprechend § 9 der Gefahrenabwehrverordnung für die Stadt Sangerhausen von **5 € - 5.000 €** geahndet.

Hinweise zum neuen „Gesetz zur Vorsorge gegen die von Hunde ausgehenden Gefahren“ (GefHuG ST) vom 23.01.2009

1. Alle Hunde die ab dem **01.03.2009** geboren wurden, müssen spätestens **6 Monate** nach der Geburt mit einem elektronisch lesbaren Mikrochip (Transponder) unverwechselbar durch einen Tierarzt gekennzeichnet werden. Das gilt auch für Hunde, die vor dem 01.03.2009 geboren wurden und als vermutet gefährlich eingestuft bzw. bei denen im Einzelfall die Gefährlichkeit festgestellt wurde.
2. Alle Hunde der Rassen sowie deren Kreuzungen untereinander oder mit anderen Hunden
 - 2.1. **Pitbull-Terrier**
 - 2.2. **American Staffordshire-Terrier**
 - 2.3. **Staffordshire-Bullterrier und**
 - 2.4. **Bullterrier**
 sind vermutet gefährliche Hunde im Sinne des § 3 Abs. 2 GefHuG ST.
3. Weiterhin muss für alle Hunde die ab dem 01.03.2009 geboren wurden, spätestens **3 Monate** nach der Geburt, eine Haftpflichtversicherung abgeschlossen werden. Das gilt auch für Hunde, die bereits vor dem 01.03.2009 geboren wurden und als vermutet gefährlich oder im Einzelfall als gefährlich eingestuft wurden.

Für Hunde die als vermutet gefährlich eingestuft wurden oder werden, muss der Halter spätestens **6 Monate** nach der Aufnahme der Haltung oder Anmeldung einen Wesenstest nachweisen. Halter, von im Einzelfall gefährlichen Hunden, haben zudem spätestens **3 Monate** nach Feststellung der Gefährlichkeit zusätzlich zum Wesenstest, die Zuverlässigkeit, die persönliche Eignung und die Sachkunde nachzuweisen. In jedem Falle müssen die Halter das 18. Lebensjahr vollendet haben. Hierzu wird ein entsprechendes Erlaubnisverfahren eröffnet (§ 5 GefHuG ST). Rückfragen können im Fachbereich Bürgerservice der Stadt Sangerhausen gestellt werden.

Oberbürgermeisters gedenkt Opfern von Gewaltherrschaft aller Nationen



Seit 1952 gedenkt die Bundesrepublik Deutschland den Toten der Kriege und den Opfern von Gewaltherrschaft aller Nationen. Der Oberbürgermeister (OB) der Stadt Sangerhausen, Herr Ralf Poschmann (B. v. r.), hat am 16. November 2014, dem Volkstrauertag, auf dem Friedhof in Sangerhausen, gemeinsam mit der Landrätin des Landkreises Mansfeld-Südharz, Frau Dr. Angelika Klein, Vertretern der einzelnen Fraktionen des Sangerhäuser Stadtrates und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Sangerhausen einen Kranz niedergelegt. In seiner Rede betonte der OB, dass es um die Ehrung der Toten beider Weltkriege sowie aller Kriegsoffer geht, aber zum Beispiel

auch um die kürzlichen Ereignisse in der Ukraine. „Diese Ereignisse führen uns vor Augen, dass der Frieden keines Falls sicher ist. Kriege sind auch in unserer heutigen Zeit in zu vielen Teilen der Welt trauriger Alltag“.

Im Anschluss der Veranstaltung legten Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Sangerhausen einen Kranz am Feuerwehrdenkmal nieder. Damit gedachten sie den verunglückten Kameraden Ludwig, Brandt und Tacke. Alle drei Feuerwehrleute kamen bei einem Brand in der Malzfabrik Sangerhausen am 18. und 19. November 1911 um.

Ihnen zu Ehren gibt es in Sangerhausen die Ludwig-, Tacke- und die Brandtstraße.



Wochenmarkt macht Weihnachtspause

Der Wochenmarkt der Stadt Sangerhausen legt auch in diesem Jahr zum Jahreswechsel eine Pause ein. Letztmalig findet der Wochenmarkt am Dienstag, 23. Dezember 2014 statt.

Gestartet wird anschließend im neuen Jahr auch wieder am Dienstag, nämlich am 3. Januar 2015. Dann stehen die Markthändler, mit ihrem reichhaltigen Angebot,

wieder zu den bekannten Marktöffnungszeiten, dienstags und freitags, in der Zeit von 7.00 bis 14.00 Uhr für Ihren Einkauf bereit.

Die Markthändler bedanken sich bei ihren treuen Kunden und Kundinnen für ein erfolgreiches Jahr 2014 und wünschen frohe Festtage, sowie viel Gesundheit im neuen Jahr!

Großer Buchverkauf

Passend zur Vorweihnachtszeit bietet die Stadtbibliothek wieder einen großen Buchverkauf zum kleinen Preis an: nur 20 Cent pro Buch, CD oder Video.

Wer also noch für gemütliche Wintertage ein schönes Buch sucht, wird hier bestimmt fündig.

Vor allem Sachbuchliebhaber werden eine große Auswahl vorfinden.

Der Buchverkauf wird am 10.12.2014 von 13.00 bis 17.00 Uhr in der Stadtbibliothek Sangerhausen, Schützenplatz 8 stattfinden.



Winterschließzeit

Die Stadtbibliothek ist vom 29.12.14 - 05.01.15 geschlossen. Wir wünschen Ihnen ein schönes Fest sowie einen guten Rutsch und freuen uns, ab dem

08.01.15 auf ein gesundes Wiedersehen in unserer Bibliothek. Bitte beachten Sie, dass somit der erste geöffnete Samstag auf den 10.01.2015 fällt.

Weihnachtslieder im Museum

In dulci jubilo

Weihnachtskonzert des Elternchores der Kreismusikschule Mansfeld-Südharz

Das mittlerweile traditionelle Weihnachtskonzert des Elternchores der Kreismusikschule Mansfeld-Südharz findet in diesem Jahr schon am Sonnabend, dem 20. Dezember 2014 um 16 Uhr statt. Zwischen Mammut und Christbaum werden Lieder von Michael Praetorius bis Hannelore Friedrich erklingen.

Der Elternchor hat in 20 Jahren seines Bestehens neben bekannten Weisen auch seltenere, aber nicht minder schöne in seinem Repertoire. Natürlich wird es wieder ein gemeinsames, verbindendes Singen geben. Karten können im Museum vorbestellt werden, Tel. 573048.

„Haus der kleinen Forscher“ - Stiftung zeichnet aus ...



Foto: Michael Deutsch/IHK Halle-Dessau

Am Dienstag, 18. November 2014, wurden für ihren Einsatz um die frühkindliche Bildung 18 Kindereinrichtungen aus dem Süden Sachsen-Anhalts mit der Auszeichnung der bundesweit engagierten Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ geehrt. Im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung in der Industrie-

und Handelskammer Halle-Dessau (IHK) erhielten auch die Kindertagesstätte „Lustige Spatzen“, Sangerhausen OT Wippra und die Kindertagesstätte „Tausendfüßler“, Sangerhausen eine Ehrenplakette aus den Händen von IHK-Geschäftsführerin Dr. Simone Danek und Sabrina Treiter, Stiftung „Haus der kleinen Forscher“.

„Adventszauber“ in der Sauna der Schwimmhalle Sangerhausen

Weihnachtliche Düfte und Aufgüsse erleben

An den Adventssonntagen wird die Sauna der Schwimmhalle Süd mit einem Adventszauber verzaubert.

In der vorweihnachtlichen Zeit können sich alle Saunagäste an diesen Tagen auf weihnachtliche Düfte und Aufgüsse in der Sauna freuen.

Düfte nach Zimt, Lebkuchen und Glühwein sowie kleine „Leckereien“ sollen auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen. Für den Be-

such der Sauna ist auch an den Adventssonntagen nur das reguläre Eintrittsentgelt zu entrichten. Erwachsene zahlen für 2 1/2 Stunden Sauna inklusive Schwimmen 6,50 € und Kinder bzw. Jugendliche bis 17 Jahren 4,80 €. Geöffnet hat die Sauna sonntags von 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sauna und Schwimmhalle freuen sich auf zahlreiche Besucher.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 19. Dezember 2014

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen:

Dienstag, der 9. Dezember 2014, 10:00 Uhr

Termine Redaktionsschluss und Erscheinungsdatum Amtsblatt“ Sangerhäuser Nachrichten“ 2015

Tel.: 03464 565226 oder 03464 565426 - Fax: 03464 565207
E-Mail: pressestelle@stadt.sangerhausen.de

Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
14. Januar	23. Januar
28. Januar	6. Februar
11. Februar	20. Februar
25. Februar	6. März
11. März	20. März
24. März	2. April
8. April	17. April
21. April	30. April
5. Mai	15. Mai
19. Mai	29. Mai
3. Juni	12. Juni
17. Juni	26. Juni
1. Juli	10. Juli
15. Juli	24. Juli
29. Juli	7. August
12. August	21. August
26. August	4. September
9. September	18. September
23. September	2. Oktober
7. Oktober	16. Oktober
21. Oktober	30. Oktober
4. November	13. November
18. November	27. November
2. Dezember	11. Dezember
14. Dezember	23. Dezember

Termine und Informationen

Information der Stadtwerke Sangerhausen

Ablesung der Strom- und Gaszähler 2014

Die Ablesung der Strom- und Gaszähler liefert die Grundlage für die Berechnung des Verbrauches 2014. In unserem Versorgungsgebiet werden die Zählerstände einmal jährlich zum Jahresende abgelesen. Erfasst werden alle Zähler in unserem Netzgebiet, unabhängig davon von welchem Lieferanten der Kunde seinen Strom oder Gas bezieht.

Im gesamten Netzgebiet der Stadtwerke Sangerhausen, dazu zählt die Kernstadt Sangerhausen und die Ortsteile Obersdorf, Oberröblingen, Riestedt, Gonna, Grillenberg, Lengefeld, Morungen, Wettelrode und Großleinungen findet im Zeitraum 01.12.2014 bis 31.12.2014 die Jahresverbrauchsablesung 2014 statt. Alle zur Ablesung beauftrag-

ten Mitarbeiter der Stadtwerke Sangerhausen können sich mittels Dienstaussweis ausweisen. Im Rahmen der Zählerablesungen finden weder Beratungen zu Tarifen, noch der Abschluss von Verträgen durch die Mitarbeiter statt. Sofern der Ableser nach zwei Ableserversuchen niemanden antrifft, wird eine Ablesekarte hinterlassen. **Wir bitten Sie, die Zählerablesekarte sorgfältig und gut lesbar auszufüllen. Die Portokosten für die Rücksendung werden von uns als Netzbetreiber getragen. Sollte die Rücksendung der Zählerablesekarte bis zum 06.01.2015 nicht erfolgt sein, erfolgt eine Schätzung des Verbrauches.** Bei Fragen zur Energiever-

sorgung und Zählerablesung stehen die Mitarbeiter der Stadtwerke unter Telefon 03464 558-0 gern Rede und Antwort. Oder besuchen Sie unsere Kundenberatung in der Alban-Hess-Straße 29. Geöffnet ist Montag von 8.30 bis 12.00 Uhr, 13.00 bis 15.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 12.00 Uhr, 13.00 bis 18.00 Uhr sowie Freitag von 8.30 bis 13.00 Uhr. Für Gasstörungen haben die

Stadtwerke Sangerhausen eine neue kostenfreie Gas-Störhotline eingerichtet, welche ab sofort erreichbar ist. Die Telefonnummer lautet 08000558170.

Die weiteren Telefonnummern 03464 558180 für Stromstörungen und 03464 5580 für Wärmestörungen sind auch weiterhin gültig.

Berufsentwicklungsnavigator der Bundesagentur für Arbeit ab jetzt online

Die Bundesagentur für Arbeit (BA) geht mit einem neuen Angebot online. Ab sofort steht der neue Berufsentwicklungsnavigator (BEN) online unter www.arbeitsagentur.de bereit.

Er richtet sich in der ersten Basisversion vorrangig an Erwachsene mit Interesse an Weiterbildung, beruflichem Wechsel, Aufstieg oder Wiedereinstieg.

Seit vielen Jahren bietet die Bundesagentur für Arbeit online umfangreiche Informationen zu den Themen Beruf (im BERUFENET), Weiterbildung (in Deutschlands größter Weiterbildungsdatenbank KURSNET) und Arbeitsmarkt (z. B. in der JOBBÖRSE der BA u. W.) an. Allerdings mussten die Nutzer die Anwendungen bisher einzeln aufrufen.

Um dies zu ändern, stellt die BA ab sofort den Berufsentwicklungsnavigator, BEN, bereit. BEN fasst die große Informationsvielfalt der BA z. B. zu Berufen, Verdienstmöglichkeiten, Aufstiegschancen, Weiterbildungsmöglichkeiten, Studienfächern, Arbeitsmarktchancen und freien Stellenangeboten in einem Onlineangebot zusammen. Dazu sagt die Agenturchefin Dr. Martina Scherer:

„Der technologische Wandel und die Internationalisierung der Wirtschaft erfordern neue Qualifikationen und ein ständiges Weiterlernen. Der regionale und überregionale Fachkräftebedarf macht es unerlässlich, die Menschen bei Fragen rund um Fort- und Weiterbildung noch besser zu unterstützen.“

BEN ist zu finden unter: www.arbeitsagentur.de

**Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Sangerhausen, Baumschulenweg 1**

Bei Arbeitslosmeldung wichtige Dokumente nicht vergessen

Spätestens am ersten Tag der Arbeitslosigkeit muss sich der Arbeitnehmer mit einem gültigen Personalausweis bei der Agentur für Arbeit arbeitslos melden. Diese Arbeitslosmeldung kann schon drei Monate zuvor geschehen, wenn das Beschäftigungsverhältnis noch besteht, aber die Kündigung droht.

Die Meldung ist während der Öffnungszeiten ohne vorherige Terminvereinbarung persönlich in den Eingangszonen der Agentur für Arbeit Sangerhausen und Eisleben möglich.

Wichtig dabei ist, dass folgende Unterlagen mitgebracht werden:

- > Kündigung
- > gültiger Personalausweis
- > Lebenslauf der letzten fünf Jahre
- > letzter Schulabschluss
- > Zeitraum der Berufsausbildung

Die Datenaufnahme geht schneller, wenn diese Dokumente bereits beim ersten Kontakt vorhanden sind. Damit kann beispielsweise zügiger ein Vermittlungsvorschlag erstellt werden.

Sangerhäuser Weihnachtsmarkt in und um St. Marien

10. bis 14. Dezember 2014



Vom 10. bis zum 14. Dezember lädt die Rosenstadt Sangerhausen GmbH zum Weihnachtsmarkt in und um St. Marien ein – dem einzigen bekannten Markt mit Nadelwaldboden und dessen ganz besonderem aromatisch-würzigen Duft.

Am 10. Dezember, um 17.00 Uhr wird der Weihnachtsmarkt mit dem traditionellen Anschnitt des Riesenstollens, den die Bäckerei Bergmann aus Frömmstedt zur Verfügung stellt, eröffnet.

Auch in diesem Jahr haben einheimische Musik- und Theatergruppen der Schulen und Kindereinrichtungen mit viel Engagement unterhaltsame weihnachtliche Programme vorbereitet.

Bastelstraße, Weihnachtsmannsprechstunde, Geschichten im Tipi und das weihnachtliche Standmemory der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde gehören zum täglichen Angebot.

Am 11. Dezember erwartet die AOK Sachsen-Anhalt alle großen und kleinen Besucher des Weihnachtsmarktes mit einer großen Weihnachtsaktion.

Am 12. Dezember erklingen um 18.00 Uhr festliche Weisen mit dem Evangelischen Posaunenchor Sangerhausen. Um 18.45 Uhr liest F.-D. Kupfernagel aus den Märchen der Gebrüder Grimm. Um 19.30 Uhr

werden Boe van Berg alle Fans und die, die es noch werden wollen, mit ihrem Weihnachtskonzert vor der Marienkirche begeistern.

An diesem Abend wird bis 22.00 Uhr zum Shopping bei Kerzenschein und dem „Advent in den Rosenhöfen“ in die Sangerhäuser Innenstadt eingeladen.

Der kleine Teufel Totofritz treibt am 13. Dezember, um 15.00 Uhr sein Unwesen.

„Weihnachten international“, so lautet der Titel des Programms der Theatergruppe des Geschwister-Scholl-Gymnasiums Sangerhausen am 13. Dezember, um 16.30 Uhr.

Die weihnachtlichen Abenteuer von Hexe Krepelkirsche und Räuber Fürchtenix am 14. Dezember, um 15.00 Uhr werden mit Unterstützung der WGS Sangerhausen e. G. präsentiert.

Die Öffnungszeiten des Weihnachtsmarktes sind:

10.12.	17.00 bis 20.00 Uhr
11.12.	12.00 bis 20.00 Uhr
12.12.	12.00 bis 22.00 Uhr
13.12.	12.00 bis 20.00 Uhr
14.12.	12.00 bis 18.00 Uhr

Weitere Infos zum Programm erhalten Sie im Internet unter www.sangerhausen-tourist.de und in den ausliegenden Flyern.

Sangerhäuser Weihnachtsmarkt 10.12. - 14.12.2014 in und um St. Marien

Mittwoch, 10.12.2014

17.00 Uhr Weihnachtsmarkteröffnung
mit: Oberbürgermeister Ralf Poschmann, Rosenkönigin Antonia I. Rosenprinzessin Doreen I., Geschäftsführer Rosenstadt Sangerhausen GmbH Uwe Schmidt, Kobermännchen, Bergmännern und dem Weihnachtsmann

Ein großes Dankeschön an die Bäckerei Bergmann aus Frömmstedt - sie stellt den Stollen und den Teig für das Stockbrot im Tipi zur Verfügung

Große Bastelstraße für Kinder in der Marienkirche Evangelisch Freikirchliche Gemeinde mit weihnachtlichem Standmemory

Im Tipi - Geschichten und Stockbrot

17.45 Uhr Weihnachtsmannsprechstunde

18.30 Uhr „Tausend Sterne ...“ Männerchor der Kleingärtner Sangerhausen

Donnerstag, 11.12.2014

Große Bastelstraße für Kinder in der Marienkirche Evangelisch Freikirchliche Gemeinde mit weihnachtlichem Standmemory

Im Tipi - Geschichten und Stockbrot

Weihnachtsaktion der AOK Sachsen-Anhalt mit vielen Überraschungen für Groß & Klein

Weihnachtsprogramm von Kindern für die ganze Familie

**15.30 Uhr „Weihnachten in aller Welt“
Kita Tausendfühler unter Leitung Frau Fischer**

**16.00 Uhr „Ich träume mir zum Weihnachtsfest ...“
Chor der Grundschule Süd-West unter der Leitung von Frau Jäsche**

17.00 Uhr Weihnachtsmannsprechstunde

Freitag, 12.12.2014

Große Bastelstraße für Kinder in der Marienkirche Evangelisch Freikirchliche Gemeinde mit weihnachtlichem Standmemory

Im Tipi - Geschichten und Stockbrot

Ein Weihnachtsprogramm von Kindern für die ganze Familie:

**15.00 Uhr „Bald nun ist Weihnachtszeit“
Kita Löwenzahn unter Leitung Frau Klauke**

**15.30 Uhr „Winterkinder“
Kinderland „Am Hasentor unter Leitung Frau Heinz**

**16.00 Uhr „Weihnachtszeit“
Grundschule Am Rosarium unter Leitung Frau Wedekind**

17.00 Uhr Weihnachtsmannsprechstunde

18.00 Uhr Weihnachtliche Klänge mit dem Posaunenchor Sangerhausen

**18.45 Uhr F.-D. Kupfernagel liest:
Kinder- & Hausmärchen der Gebrüder Grimm
„Schneeweißchen und Rosenrot“
„Die Bremer Stadtmusikanten“
„Rumpelstilzchen“
... eine weihnachtliche Lesung für die ganze Familie**

**19.30 Uhr BOE VAN BERG - WEIHNACHTSKONZERT
bis 22.00 Uhr Shopping bei Kerzenschein - Advent in den Rosenhöfen**

Samstag, 13.12.2014

Große Bastelstraße für Kinder in der Marienkirche Evangelisch Freikirchliche Gemeinde mit weihnachtlichem Standmemory

Im Tipi - Geschichten und Stockbrot

**15:00 Uhr Der kleine Teufel Totofritz und Knecht Ruprecht fangen den Knopfräuber Gerhard Grusel
Ein lustiges Kinderprogramm mit Musik, Tanz und Zauberei zum Mitsingen, Mitfiebern und Staunen ...**

ZEIT SPAREN – private Kleinanzeigen
ONLINE BUCHEN: www.wittich.de

**16.30 Uhr „Weihnachten international“
Eine Aufführung der jungen Theatergruppe des
Geschwister Scholl Gymnasiums Sangerhausen
unter Leitung Frau Hörn**

17.30 Uhr Weihnachtsmannsprechstunde

Sonntag, 14.12.2014

**Große Bastelstraße für Kinder in der Marienkirche
Evangelisch Freikirchliche Gemeinde mit weihnachtlichem
Standmemory**

Im Tipi - Geschichten und Stockbrot

**15.00 Uhr Hexe Krepelkirsche, der Räuber Fürchtenix
und „Das magische Weihnachtslicht“**

Weihnachten steht vor der Tür und Räuber Fürchtenix plagt die Neugier: Schließlich möchte er zu aller erst die schönsten und größten Geschenke vom Weihnachtsmann! Doch warum bis zum 24. Dezember warten? Er braucht doch nur das Hexenbuch und einen passenden Zauberspruch, um das Weihnachtsfest ein paar Tage „vorzulegen“! Als die Hexe eingeschlafen war, nutzt der Räuber die Gelegenheit. Doch irgendetwas ist schief gegangen! Und das Abenteuer beginnt ... Ein großes Dankeschön an die **Wohnungsbaugenossenschaft Sangerhausen e.G.**

16.30 Uhr Weihnachtsmannsprechstunde

Energieberatung

verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt

Kleiner ist feiner

Brennwert-Check der Verbraucherzentrale Energieberatung zeigt: Viele Heizungskessel sind zu groß

Mehr als 3.800 private Brennwertheizungen haben Experten der Verbraucherzentrale Energieberatung bundesweit in den vergangenen Jahren überprüft. Ihre Erkenntnis: Viele Heizungskessel sind für das betroffene Haus viel zu groß. „Brennwertheizungen sind eigentlich besonders effizient, weil sie die Wärme des Wasserdampfes in den Abgasen nutzen“, erklärt der Energieexperte Michael Rink. In der Praxis arbeiten jedoch bis zu zwei Drittel der Geräte nicht optimal, das hatte bereits im Jahr 2011 eine Feldstudie der Verbraucherzentrale ergeben. Seitdem haben die Energieberater bundesweit über 3.800 weitere Kessel überprüft.

Nach wie vor gibt es viel Verbesserungsbedarf. Besonders ärgerlich für Heizungsbesitzer: „Immer noch werden viele überdimensionierte Heizkessel installiert“ berichtet Michael Rink. „Ein zu starker Wärmeerzeuger produziert aber mehr Wärme, als das System benötigt. Deshalb schaltet das Gerät häufig ab und kurze Zeit

später wieder an. Es läuft also kaum im ruhigen Normalbetrieb. Dadurch verschleißt es deutlich schneller.“, so Rink. Dieses Phänomen ist auch unter Umweltschutzaspekten problematisch, da beim Start des Wärmeerzeugers mehr Schadstoffe ausgestoßen werden als im laufenden Betrieb.

Bei der Planung einer neuen Heizungsanlage müsse deshalb unbedingt eine individuelle so genannte Heizlastberechnung durchgeführt werden, fordert Rink. Nur so könne die optimale Kesselgröße ermittelt werden.

Alarmierend ist aus Rinks Sicht noch ein weiterer Befund der Brennwert-Checks: Steht ein Heizkessel in einem unbeheiztem Raum, müssen Rohrleitungen und Armaturen sorgfältig gedämmt sein, sonst geht darüber viel Heizwärme ungenutzt verloren. Nicht einmal bei einem Viertel der untersuchten Systeme ist dies jedoch vorschriftsmäßig ausgeführt. Dieses Problem kann schnell und kostengünstig behoben und damit viel Energie gespart werden. Der Brennwert-Check ermittelt, wie effizient der eigene Kes-

sel arbeitet und mit welchen Maßnahmen die Heizleistung optimiert werden kann. Den Check können alle Verbraucher durchführen lassen, die ein Brennwertgerät besitzen. Sachsen-Anhalts Verbraucher, die im Dezember einen Termin zum Brennwert-Check vereinbaren, erhalten beim Check einen Heizkörperentlüftungsschlüssel als Gratiszugabe. Dank der Förderung durch das Bundeswirtschaftsministerium fällt nur eine Kostenbeteiligung von 30 Euro an.

Die Terminvereinbarung ist kostenfrei möglich unter **0800 809802 400**. Da für den Brennwert-Check Messgeräte installiert und wieder abgebaut werden müssen, sind zwei Termine im Abstand von wenigstens 24 Stunden notwendig.

Achtung! Der Brennwert-Check kann nur in der Heizperiode durchgeführt werden. Mehr Informationen gibt es auf www.brennwertcheck.de oder www.verbraucherzentrale-energieberatung.de.

Lust auf Besuch?

Lateinamerikanische Schüler suchen Gastfamilien!

Die Schüler der Andenschule Bogota (Kolumbien) wollen gerne einmal den Verlauf von Jahreszeiten erleben. Dazu sucht das Humboldtteam deutsche Familien, die offen sind, einen lateinamerikanischen Jugendlichen (15 bis 17 Jahre alt) als „Kind auf Zeit“ aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch das „Kind auf Zeit“ den eigenen Alltag neu zu erleben und gleichzeitig ein Fenster zu Shakiras fantastischem Heimatland aufzustoßen. Wer erinnert sich nicht an ihren Fußball-WM-Hit „Waka Waka“? Erfahren Sie aus erster Hand, dass das Bild das wir von Kolumbien haben nichts mit der Wirklichkeit dieses sanften Landes zu tun hat. Die kolumbianischen Jugendlichen lernen schon mehrere Jahre Deutsch als Fremdspra-

che, sodass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Ihr potenzielles „Kind auf Zeit“ ist schulpflichtig und soll die nächstliegende Schule zu Ihrer Wohnung besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, den 25. April bis zum Sonntag, dem 12. Juli 2015. Wer Kolumbien kennen lernen möchte ist zu einem Gegenbesuch an der Andenschule Bogota herzlich willkommen. Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte die internationale Servicestelle für Auslandsschulen: Humboldtteam - Verein für Bildung und Kulturdialog, Geschäftsstelle, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711 2221401, Fax 0711 2221 402, E-Mail: ute.borger@humboldtteam.com, www.humboldtteam.com

AOK Sachsen-Anhalt warnt vor Betrügern

Aufgrund einiger Hinweise von Versicherten weist die AOK Sachsen-Anhalt auf Betrüger hin, die im Mansfelder Land unterwegs sind.

Michael Schwarze, Regionalsprecher der AOK Sachsen-Anhalt: „Die Betrüger gehen immer nach derselben Masche vor: Sie geben sich als AOK-Mitarbeiter aus, um an persönliche Bankdaten zu kommen und sich diese per Unterschrift bestätigen zu lassen. Meist werden Themen wie Bonuszahlung, Flugrettung, Befreiung oder Ähnliches genannt.“

Schwarze: „Wir möchten die Bevölkerung sensibilisieren, niemals Bankdaten an der Haustür zu nennen. Außerdem wird nie ein AOK-Mitarbeiter ohne schriftliche Voranmeldung vor der Tür stehen. Bitte informieren Sie bei Verdacht von Betrügern unsere kostenfreie Servicehotline 0800 2265726 oder geben Sie den Hinweis an eines der drei AOK-Kundencenter im Mansfelder Raum persönlich weiter: Eisleben, Klosterplatz 24 Hettstedt, Am Mühlgraben 4 Sangerhausen, Alte Promenade 49

AOK-Schulranzen-Check mit positiver Bilanz

Das Ergebnis vom AOK-Schulranzen-Check am Dienstag, 18. November 2014, war überaus positiv. Die Schulleiterin der Grundschule Süd-West, Frau Heike Kundlacz, freute sich über die positive Bilanz. Von den 38 Kindern aus zwei 1. Klassen hatten lediglich 4 Kinder einen zu schweren Ranzen.

Das ist ungewöhnlich gut gegenüber den bisherigen Erfahrungen aus anderen Grundschulen.

Im letzten Jahr war die AOK Sachsen-Anhalt in 22 Grundschulen präsent und für über 900 Kinder wurde der AOK-Schulranzen-Check durchgeführt.

Hier waren durchschnittlich 20 Prozent der Ranzen einfach zu schwer.

Was sind die Auswahlmotive und Kriterien für einen Schulranzen?

Michael Schwarze, Regionalsprecher der AOK Sachsen-Anhalt: „Die meisten Kinder sind stolz, wenn sie sich vor der Einschulung einen Ranzen aussuchen dürfen. Doch während es für die Kleinen eher um die Farbe oder das Motiv geht, sollten Eltern darauf achten, dass der Schulranzen den Hinweis „entspricht DIN 58124“ trägt. Diese Norm sieht vor, dass mindestens zehn Prozent der Vorder- und Seitenflächen des Ranzens aus reflektierenden Materialien bestehen müssen - dadurch wird das Scheinwerferlicht im Dunkeln wie von Katzenaugen zurückgeworfen. Mindestens 20 Prozent der Fläche müssen fluoreszieren, also am Tag und in der Dämmerung weithin aufleuchten. Durch die Signalfarben Orangerot oder Gelb können Auto- und Radfahrer die Schüler auch im Dunkeln oder bei trübem Wetter gut erkennen.“

Welche Eigenschaften sollte ein Ranzen außerdem haben?

Schwarze: Stabil, rückenfreundlich geformt und gut gepolstert muss der Ranzen sein und nicht umkippen. Das Obermaterial muss strapazier-



Foto: AOK

fähig und wasserabweisend sein.

Am besten eignet sich ein Ranzen, der sich an den Rücken des Kindes anpasst und gut abgepolstert ist. Er sollte nicht breiter als der Rücken des Kindes sein.

Die Riemen sollten etwa fünf Zentimeter breit, gepolstert und möglichst stufenlos verstellbar sein. Idealerweise verfügt der Ranzen über einen Tragegriff zum Aufhängen und einen zweiten am Deckel, mit dem das Kind ihn tragen kann. Praktisch sind separate Außentaschen, in denen der Schüler etwa eine Trinkflasche und die Brotdose verstauen kann.

Welches Gewicht ist zu empfehlen?

Eltern sollten darauf achten, dass der Ranzen nicht zu schwer ist. Ein normalgewichtiger Schüler sollte nicht mehr als zehn bis 12,5 Prozent seines Körpergewichts auf dem Rücken tragen. Bringt ein Kind 20 Kilogramm auf die Waage, sollte der Ranzen also höchstens 2,5 Kilogramm wiegen. Bei sehr kleinen und leichten Kindern ist es schwierig, diese Faustregel einzuhalten. Bei Fliegengewichten sollte der Ranzen aber höchstens 15 Prozent ihres Körpergewichts ausmachen. Bei übergewichtigen Schulanfängern ist das Skelett bereits stark belastet - daher sollte das Normalgewicht geschätzt und danach das Höchstgewicht des Ranzens errechnet werden.

Der Schulranzen selbst sollte nicht mehr als 1,3 Kilogramm wiegen. Damit er nicht zu schwer wird, empfiehlt es sich, nur das einzupacken, was das Kind am nächsten Tag in der Schule benötigt. Am besten sollten die Eltern klären, ob ihr Nachwuchs schwere Bücher, Malsachen und Bastelmaterial in der Schule aufbewahren kann.

Wie ist der Ranzen zu tragen?

Schwarze: Damit ein Ranzen rückengerecht ist, sollte er richtig zum Einsatz kommen: Das Kind sollte den Ranzen auf dem Rücken tragen. Baumelt der Tornister nur über eine Schulter, belastet dies die Wirbelsäule einseitig.

Das Gewicht sollte gleichmäßig im Ranzen verteilt werden, um eine „Schlagseite“ nach links oder rechts zu vermeiden. Schwere Sachen wie Bücher gehören nach hinten, leichtere wie Hefte und Federmäppchen weiter nach vorne. Straff angezogene Tragegurte sorgen dafür, dass der Ranzen an beiden Schulterblättern anliegt. Die Oberkante sollte mit der Schulterhöhe abschließen. Um den Tornister rücken schonend aufzusetzen, kann das Kind einen Tisch, eine Bank oder einen Stuhl zur Hilfe nehmen. Beim Auf- und Absetzen sollte es seine Wirbelsäule nicht verdrehen und sich nicht bücken.

Wichtig ist zudem, dass Kinder sich viel bewegen. Dadurch stärken sie ihre Muskulatur

und entlasten ihre Wirbelsäule. Das Tragen des Ranzens fällt ihnen dadurch leichter. Eltern sollten ihren Kindern daher Zeit zum Spielen und Toben geben und sich mit ihnen gemeinsam bewegen. Sinnvoll ist es auch, wenn die Jungen und Mädchen regelmäßig Sport treiben, zum Beispiel in einem Verein.

Und was halten Sie von Trolleys?

Schwarze: Rucksäcke, Taschen und Trolleys sind für den Transport der Schulsachen nicht geeignet. Rucksäcken fehlt die nötige Stabilität, außerdem sind sie nicht ausreichend am Rücken gepolstert. Taschen, die seitlich getragen werden, können zu einer Krümmung der Wirbelsäule führen, die bei Heranwachsenden noch weich und formbar ist.

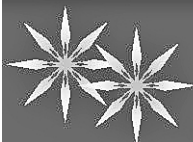
Auch Trolleys kommen als Ersatz für den Schulranzen nicht infrage, denn häufig müssen die Kinder sie schleppen und hochheben, etwa in den Bus oder über den Bordstein. Das kann das Kreuz mehr belasten, als den Ranzen auf dem Rücken zu tragen. Schädlich für das Kreuz ist es auch, wenn das Kind den Trolley seitlich hinter sich herzieht.

Wie sieht das in der präventiven Praxis dann aus?

Schwarze: Unterstützung bei der Wahl eines gesundheitsgerechten Ranzens bietet der Schulranzen-Check der AOK. Seit September 2014 sind die Fachleute der AOK Sachsen-Anhalt in Zusammenarbeit mit dem SPOG – Institut für Prävention und Gesundheitsförderung (Foto, Anne Schmidt) landesweit in Schulen unterwegs, um vor Ort zu überprüfen, ob der Ranzen rückenfreundlich und sicher ist.



Weitere Tipps:
www.aok.de/sachsen-anhalt
 und
www.aok.de/familienexperten



Der Freundes- und Förderkreis
der Kreismusikschule präsentiert:



2. Sangerhäuser Weihnachtssingen



Mitwirkende:

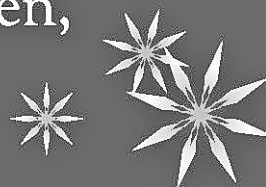
**Elternchor „Viva la Musica“, Blechbläserensemble Malk Menzel,
evangelische Kirchengemeinde Sangerhausen,
Mineralöl-Service-Sangerhausen**

Für leibliches Wohl und warme Getränke ist gesorgt.

Freitag, 19. Dezember 2014 – 19.00 Uhr
(Einlass ab 18.00 Uhr)

Altes Schloss Sangerhausen,
im Amphitheater

Kreismusikschule Mansfeld-Südharz
„Carl Christian Agthe“



Sie suchen noch ein Weihnachtsgeschenk?

Der Freundes- und Förderkreis der Kreismusikschule Mansfeld - Südharz e. V. präsentiert:

Ulla Meinecke

Freitag, 30. Januar 2015 - 20.00 Uhr
Ludowingersaal Sangerhausen
(Kreismusikschule Mansfeld-Südharz)

Vorverkauf:

EP Schlenstedt, Das Gute Buch oder unter 0177 7382182

Drei Herren und ein Mann unterwegs im Weihnachtsland

Die bekannten „Drei Herren und ein Mann“ Götz Schneegaß, Reinhardt Naumann, Fritz-Dieter Kupfernagel und Andreas Mann werden in ihrer Weihnachtsmatinee u. a. mit heiteren Arien von W. A. Mozart und Texten von Jochen Petersdorf überraschen und natürlich auch die bekannten

Weihnachtslieder zu Gehör bringen.

Dazu laden wir Sie ganz herzlich ein, am **7. Dezember 2014, ab 11.00 Uhr**, in der Aula der Berufsschule Sangerhausen, Friedrich-Engels-Str. 22, bei diesem Programm unser Gast zu sein.

Vorweihnachtliche Stadtführung im Lichterglanz

Unternehmen Sie am **10. Dezember, um 15.00 Uhr**, einen unterhaltsamen Rundgang durch Geschichte und Sagenwelt der über 1000 Jahre alten Berg- und Rosenstadt Sangerhausen an der Straße der Romanik!

Die Führung endet an der Marienkirche.

Hier wird um 17.00 Uhr der Weihnachtsmarkt eröffnet.

Treffpunkt:

Tourist-Information Sangerhausen, Markt 18
10.12.2014, 15.00 Uhr

Voranmeldungen unter Tel. 03464 19433 sind erwünscht.

HIGHLIGHT in der ROSENARENA 2015

DIE PRINZEN gastieren am 10.07.2015 in der weltgrößten Rosensammlung

Keine deutsche Band ist so geeignet wie die „DIE PRINZEN“, im „Hoheitsgebiet“ von Rosenkönigin und Rosenprinzessin mit einem Konzert die einzigartige ROSENARENA im Europa-Rosarium Sangerhausen zu rocken.

Durch die Einmaligkeit der fünf a-cappella Stimmen, gemischt mit modernem und unverwechselbarem Sound, wird ein Konzert der „PRINZEN“ zum unvergesslichen Erlebnis.

Längst sind DIE PRINZEN zu einer Institution in der deutschsprachigen Musik geworden. Mit über 6 Millionen verkauften Tonträgern, 16 Gold- und 6 Platinplatten, zwei Echo-Music-Awards und zahlreichen anderen Preisen sind sie eine der erfolgreichsten deutschen Bands überhaupt.



Über fünf Millionen Menschen begeisterten sie seit 1991 auf ihren Konzerten.

Der Vorverkauf startet exklusiv in der Vorweihnachtszeit. Konzertkarten gibt es ab sofort in der Tourist-Information Sangerhausen, Markt 18 (Tel. 03464 19433) und online unter www.rosarium-shop.de.

Was ist wann geöffnet?

Spengler-Museum



Bahnhofstr. 33, Telefon 03464 573048

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Schulklassen und Reisegruppen können nach Voranmeldung wochentags außerhalb der Öffnungszeiten das Museum besuchen.

Spengler-Haus



Hospitalstr. 56, Telefon 03464 260766

Öffnungszeiten: Sonntag

13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Nach Voranmeldung im Spengler-Haus oder Spengler-Museum sind Besichtigungen auch wochentags möglich.

Stadtbibliothek



Schützenplatz 8, Tel. 03464 565450

Montag 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Dienstag 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Jeden 1. Samstag im Monat 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

ErlebnisZentrum Bergbau Röhrigschacht Wettelrode

Lehde, 06526 Sangerhausen

Tel.: 03464 587816, Fax: 03464 515336

www.roehrig-schacht.de

info@roehrig-schacht.de

Öffnungszeiten ErlebnisZentrum Bergbau Röhrigschacht Wettelrode

Montag + Dienstag geschlossen
Mittwoch - Sonntag 9.30 Uhr - 17.00 Uhr
Seilfahrtszeiten: 10.00 Uhr, 11.15 Uhr, 12.30 Uhr, 13.45 Uhr, 15.00 Uhr

„Bergmannsklause“

Mittwoch, Donnerstag und Sonntag 10.00 - 17.00 Uhr
Freitag + Samstag 10.00 - 21.00 Uhr

Rosenstadt Sangerhausen GmbH - Öffnungszeiten

Rosenstadt Sangerhausen GmbH

Gesellschaft für Kultur, Tourismus und Marketing

Am Rosengarten 2a, 06526 Sangerhausen

Tel. 03464 58980

www.sangerhausen-tourist.de

rosenstadt@sangerhausen-tourist.de

Öffnungszeiten Europa-Rosarium

Haupteingang 10.00 - 17.00 Uhr
Stadteingang 10.00 - 15.00 Uhr
(ganzjährig zugänglich, auch im Winter)

Gartenräume-Laden

Tel. 03464 58980

Mo. - Fr., 10.00 - 17.00 Uhr

Restaurant „Zur Schwarzen Rose“

Tel. 03464 589810

gastronomie@sangerhausen-tourist.de

Do. - So. 10.00 - 17.00 Uhr

Tourist-Information**Markt 18, 06526 Sangerhausen**

Tel. 03464 19433

info@sangerhausen-tourist.de

Montag bis Freitag: 10.00 - 17.00 Uhr

Samstag: 10.00 - 14.00 Uhr

**Kommunale Bädergesellschaft
Sangerhausen mbH****Öffnungszeiten Schwimmhalle & Sauna in Sangerhausen**

Montag	08.00 - 14.00 Uhr	Schulschwimmen/ Bevölkerung
	14.00 - 16.00 Uhr	Senioren, Behinderte
	16.00 - 19.30 Uhr	Vereine
	19.30 - 22.00 Uhr	Bevölkerung
Dienstag, Mittwoch und Freitag	06.30 - 22.00 Uhr	Schulschwimmen/ Bevölkerung
Donnerstag	06.30 - 14.00 Uhr	Schulschwimmen/ Bevölkerung
	14.00 - 18.00 Uhr	Vereine
	18.00 - 22.00 Uhr	Bevölkerung
Samstag	10.00 - 20.00 Uhr	Bevölkerung
Sonntag	09.00 - 18.00 Uhr	Bevölkerung

Die Sauna ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag	09.00 - 22.00 Uhr	Herrensauna
Dienstag	09.00 - 22.00 Uhr	Damensauna
Mittwoch	09.00 - 22.00 Uhr	Familiensauna
Donnerstag	09.00 - 14.00 Uhr	Familiensauna
	15.00 - 22.00 Uhr	Damensauna
Freitag	09.00 - 22.00 Uhr	Familiensauna
Samstag	10.00 - 20.00 Uhr	Familiensauna
Sonntag	09.00 - 18.00 Uhr	Familiensauna

Letzter Einlass für Schwimmer und Badegäste ist eine Stunde vor Schließung der Halle, für Saunagäste ist zweieinhalb Stunden vor Schließung der Halle der letzte Einlass möglich.

Die Eintrittspreise für Schwimmhalle und Sauna sind auch 2014 unverändert geblieben.

Erwachsene (ab 18 Jahren) zahlen für eine Stunde Schwimmen 3,00 €, Kinder 1,80 €.

Zweieinhalb Stunden Sauna kosten je Erwachsenen (ab 18 Jahren) 6,50 € und je Kind 4,80 €.

**Amthliches Mitteilungsblatt für die Stadt Sangerhausen**

Das Mitteilungsblatt erscheint aller 2 Wochen mit einer Auflage von 17.475 Stück.

- Herausgeber: Stadt Sangerhausen, 06526 Sangerhausen, Markt 7a
- Verlag und Druck:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
der Bürgermeister
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Aus den Ortschaften**Ortschaft Breitenbach****Herzlichen Glückwunsch
und alles Gute**

Frau Meta Goltsch
Herrn Walter Herr König

zum 84. Geburtstag
zum 92. Geburtstag

Ortschaft Gonna**Weihnachtsmarkt in Gonna**

Am Freitag, dem 19.12., Samstag, den 20.12.2014 und Sonntag, den 21.12.2014, jeweils ab 14.00 Uhr.

Mit dabei sind die Schaustellerfamilie Laubinger und natürlich auch der WEIHNACHTSMANN!

Um die musikalische Umrahmung, sowie das leibliche Wohl kümmert sich die FFw-Gonna und ihre Mitstreiter.

Alles Gute und viel Glück

Frau Marianne Karl
Frau Christa Pilz
Frau Elke Wallenta
Frau Monika Jaffke
Frau Edelgard Hildmann
Frau Anneliese Schröter
Herrn Lothar Hildmann
Herrn Reiner Friedemann
Frau Ingeburg Kolbe
Herrn Siegfried Beck
Herrn Christian Billinger
Herrn Ulrich Schneider

zum 86. Geburtstag
zum 78. Geburtstag
zum 71. Geburtstag
zum 71. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 89. Geburtstag
zum 76. Geburtstag
zum 72. Geburtstag
zum 82. Geburtstag
zum 72. Geburtstag
zum 71. Geburtstag
zum 70. Geburtstag

Ortschaft Grillenberg**Grillenberger gedenken Opfer
von Krieg und Gewalt**

Die Mitglieder des Ortschaftsrates und Grillenberger Bürger gedachten am Volkstrauertag

der Toten der zwei Weltkriege und der Opfer von Krieg und Gewalt in der Welt.

In seinen Worten erinnerte der Ortsbürgermeister, Volker Kinne daran, dass durch die Kriege, Gewalt und Vertreibung in der Gegenwart der Volkstrauertag kein Relikt vergangener Zeiten ist, sondern bestürzend aktuell. Wir nähern uns einem kalten Krieg und manche Po-

litiker schicken sich an, die Fehler der Vergangenheit zu wiederholen. Engagieren wir uns für Toleranz und Miteinander und sorgen dafür, dass wir und unsere Kinder und alle Menschen in der Welt in Frieden leben können.

Eine neue Eiche für einen Wilddieb



An einem sonnigen Herbsttag trafen sich Mitglieder des Harzclubs, Zweigverein Grillenberg, das Mitglied der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Manfred Fischer und der Ortsbürgermeister Volker Kinne als die beiden Initiatoren dieser Aktion, der Revierförster Zollhaus vom Forstbetrieb Süd, Bernhard Schitta, Harald Schreier als Leiter des Jugendwaldheimes „Wildenstall“ und Hettstedter Schüler und Lehrer, die im Jugendwaldheim weilten im Hohensteinstal bei Grillenberg um die Erinnerung an einen bekannten Wilderer aufrechtzuerhalten. Die nach

dem Wilderer benannte Gangloff-Eiche, ein Naturdenkmal war vor einigen Jahren einem Sturm zum Opfer gefallen. Damit er nicht in Vergessenheit gerät, traf man sich hier am Vorabend des 177. Todestages von Johann Gottfried Wilhelm Gangloff, um mit der Ersatzpflanzung einer Traubeneiche die Erinnerung für zukünftige Generationen wach zu halten. Mit dem waidmännischen Signal „Aufbruch zum Leben“ wurde die Hoffnung verbunden, dass eines Tages die jetzt noch zierliche Eiche wieder zu einem Naturdenkmal heranwächst.

Herzliche Glückwünsche

Frau Ursula Hellwig
Frau Herta Gleißner
Herr Heiko Bolinius
Frau Sigrid Schulze

zum 78. Geburtstag
zum 84. Geburtstag
zum 95. Geburtstag
zum 76. Geburtstag

Ortschaft Großleinungen

Bekanntmachung des Beschlusses aus der 3. Sitzung des Ortschaftsrates am 17.10.2014 in Großleinungen

Beschlussgegenstand des Beschlusses Nr. 1-3/14

Verkauf des Grundstückes in der Gemarkung Großleinungen, Flur 6, Flurstück 380, 13 m²

Viel Glück und Freude

Frau Lilli Franke
Herrn Helmut Franke
Herrn Manfred Hund
Frau Inge Schmelzer
Frau Erika Ritter
Frau Barbara Bierwisch
Frau Brunhilde Janz

zum 77. Geburtstag
zum 80. Geburtstag
zum 83. Geburtstag
zum 76. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 74. Geburtstag
zum 73. Geburtstag

Ortschaft Horla

Wir gratulieren

Frau Ursula Neumann
Herrn Erwin Einicke
Herrn Bernd Grempler
Herrn Siegfried Einicke

zum 90. Geburtstag
zum 77. Geburtstag
zum 72. Geburtstag
zum 83. Geburtstag

Ortschaft Lengefeld

Herzliche Geburtstagsgrüße

Frau Trude Lange
Herrn Karl-Heinz Schnelle
Frau Edith Walter
Herrn Manfred Reiche
Herrn Rudi Jäkel
Frau Heidrun Sluka

zum 91. Geburtstag
zum 72. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 83. Geburtstag
zum 71. Geburtstag
zum 70. Geburtstag

Ortschaft Morungen

Alles Gute und viel Freude

Herrn Karl Schnelle
Herrn Gerhard Gittel
Herrn Henner Gerlinghoff

zum 70. Geburtstag
zum 78. Geburtstag
zum 78. Geburtstag

Ortschaft Oberröblingen

Grüne Apotheke in Oberröblingen erhält das Zertifikat „Seniorenfreundlicher Service“

Der Kreisseniorerrat Mansfeld-Südharz hat die Grüne Apotheke in Oberröblingen mit dem Zertifikat „Seniorenfreundlicher Service“ ausgezeichnet. Die Urkunde wurde Cornelia Funke vom Vorsitzenden des Kreisseniorerrates Hans-Georg Schmitt übergeben. Warum hat sich der Kreisseniorerrat so entschieden? Die Grüne Apotheke ist barrierefrei ohne Schwellen und

Stufen. Sie bietet umfassende persönliche Beratung und hält für die Kunden weiterführende Informationen über vorbeugendes Gesundheitsverhalten, Krankheitsbilder und Behandlungsmöglichkeiten sowie über Selbsthilfegruppen und Veranstaltungen bereit. Viele sind nicht mobil. Im ländlichen Raum, fehlenden Verkehrsmitteln und oft auch ohne Hilfe von Familienangehörigen, Freunden oder



Nachbarn ist es oft schwer, die nächste Apotheke zu erreichen. Ohne wohnortnahe Apotheke geht es nicht, so Hans-Georg Schmitt, Vorsitzender des Kreissenioresrates. Das ist nicht nur für die Notfallversorgung abends und am Wochenende und nicht nur für uns Seniorinnen und Senioren wichtig. Durch fachkundig geschultes und weitergebildetes Personal erfolgt die persönliche Beratung. Das ist bei Internetlieferung anderer Anbieter nicht möglich.

Zum Service gehören auch die schnelle Organisation von Medikamenten, das Angebot von Blutdruck- Blutzucker- und Gewichtsmessungen. Mit ausdrück-

licher Zustimmung des Kunden kann auch die gegenseitige Verträglichkeit von Medikamenten geprüft werden. Die Beteiligung an Seniorenforen des Kreissenioresrates und die Unterstützung der örtlichen Vereinsarbeit sind ebenso Teil des Service.

Einige Kunden gehen nicht zur Arztpraxis, sie gehen gleich zur Apotheke. Sie meinen, die Beschwerden und die erforderlichen Medikamente zu kennen. Der Apotheker hört zu und lässt sich das Problem beschreiben. Das kann durchaus mit der Empfehlung enden, den Arzt zu fragen oder es ohne Medikamente zu versuchen.

Viel Glück im neuen Lebensjahr

Herrn Heinz Burreh	zum 78. Geburtstag
Herrn Friedrich Peschel	zum 71. Geburtstag
Herrn Albert Römmisch	zum 86. Geburtstag
Frau Christel Thon	zum 75. Geburtstag
Frau Lisbeth Ulrich	zum 78. Geburtstag
Herrn Jochen Becker	zum 70. Geburtstag
Frau Gisela Sperlich	zum 71. Geburtstag
Herrn Kuno Ringleb	zum 70. Geburtstag
Frau Ursula Harnisch	zum 77. Geburtstag
Frau Hilda Klaube	zum 86. Geburtstag
Frau Karin Klinge	zum 74. Geburtstag
Herrn Klaus Restetzki	zum 74. Geburtstag
Herrn Horst Glieder	zum 71. Geburtstag
Herrn Otto Thöner	zum 78. Geburtstag
Frau Brigitte Hemmann	zum 71. Geburtstag
Frau Ida Eckardt	zum 89. Geburtstag
Herrn Herbert Könemund	zum 75. Geburtstag
Frau Lucie Roterberg	zum 91. Geburtstag
Frau Erika Knauth	zum 75. Geburtstag
Herrn Peter Bloßfeld	zum 73. Geburtstag
Frau Hildegard Jähne	zum 93. Geburtstag
Herrn Günter Schmidt	zum 76. Geburtstag
Frau Gerlinde Schmidt	zum 73. Geburtstag

Herzliche Glückwünsche zur „Goldenen Hochzeit“

zum 50. Hochzeitstag

Herrn Werner Kliemannel und Frau Gisela Kliemannel

Ortschaft Obersdorf

Zum Geburtstag herzliche Glückwünsche

Herrn Walter Bahlmann	zum 84. Geburtstag
Frau Ursula Weigel	zum 72. Geburtstag
Herrn Günter Finke	zum 84. Geburtstag
Frau Sigrid Rudolf	zum 82. Geburtstag
Herrn Fred Schalich	zum 74. Geburtstag
Frau Christine Fischer	zum 71. Geburtstag

Herzliche Glückwünsche zur „Goldenen Hochzeit“

zum 50. Hochzeitstag

Herrn Fred Schalich und Frau Veronika Schalich

Ortschaft Riestedt

Wir gratulieren und wünschen alles Gute

Herrn Werner Schulz	zum 85. Geburtstag
Frau Marlene Kurze	zum 74. Geburtstag
Frau Klara Lindrath	zum 91. Geburtstag
Frau Ingrid Nebel	zum 82. Geburtstag
Herrn Rudolf Wiedemann	zum 74. Geburtstag
Herrn Walter Hess	zum 79. Geburtstag
Herrn Manfred Jansch	zum 80. Geburtstag
Herrn Bruno Prieß	zum 75. Geburtstag
Frau Waltraud Junge	zum 80. Geburtstag

Ortschaft Rotha

Herzliche Geburtstagsglückwünsche

Herrn Albrecht Walpurgis	zum 85. Geburtstag
Herrn Hubert Fessel	zum 82. Geburtstag
Frau Christa Ulrich	zum 82. Geburtstag
Frau Reinhilde Fessel	zum 79. Geburtstag

Ortschaft Wettelrode

Alles Gute im neuen Lebensjahr

Frau Else Kloß	zum 87. Geburtstag
Frau Ilma Kurtze	zum 82. Geburtstag
Frau Helga Lundershausen	zum 75. Geburtstag
Frau Ella Schachtschneider	zum 78. Geburtstag
Frau Christa Rausche	zum 78. Geburtstag
Herrn Manfred Sperber	zum 82. Geburtstag
Herrn Walter Pfister	zum 76. Geburtstag
Herrn Reinhard Litzkendorf	zum 73. Geburtstag

Ortschaft Wippra

Hoch lebe unsere Wipperliese!

Weihnachtslieder, Harzmelodien und Blasmusik erklingen in der Wipperliese am Sa., 13.12.2014 von der Kultur- und Heimatgruppe Wippra und den Original Dippelsbacher Blasmusikanten aus Ahlsdorf.



Abfahrtszeiten:

14.04 Uhr ab Bahnhof Wippra	16.30 Uhr an Klostermansfeld
14.30 Uhr an Klostermansfeld	mit Blasmusik
15.31 Uhr ab Klostermansfeld	17.31 Uhr ab Klostermansfeld
mit Blasmusik	17.57 Uhr an Wippra
15.57 Uhr an Wippra	Fahrgäste sind herzlich willkommen.
mit Blasmusik	
16.04 Uhr ab Wippra	
mit Blasmusik	

Oh du stille Zeit

Am Sonntag, 14. Dezember 2014 wird die Kultur- und Heimatgruppe Wippra im Alten- und Pflegeheim, Haus 1 und 2 in Neudorf/Harz ab 15.00 Uhr Adventsweisen und Harzer Lieder zu Gehör bringen.

*Heide-Marie Barner, Wippra/
Harz*

Wir gratulieren und wünschen viel Freude

Frau Christiane Franke	zum 71. Geburtstag
Frau Hannelore Brehmer	zum 80. Geburtstag
Herrn Otto Hahn	zum 77. Geburtstag
Frau Elise Zanner	zum 93. Geburtstag
Frau Charlotte Kramer	zum 84. Geburtstag
Herrn Erich Ecke	zum 84. Geburtstag
Frau Gerda Dickert	zum 86. Geburtstag
Frau Ursula Fiedler	zum 78. Geburtstag
Frau Regina Schmiedgen	zum 73. Geburtstag
Herrn Werner Teucher	zum 74. Geburtstag
Herrn Gerhard Kaczor	zum 74. Geburtstag
Frau Kristiane Unterschütz	zum 71. Geburtstag
Herrn Manfred Wolff	zum 71. Geburtstag
Herrn Günter Rohland	zum 80. Geburtstag
Herrn Günter Schumacher	zum 71. Geburtstag
Frau Dora Elster	zum 80. Geburtstag
Herrn Dieter Krummel	zum 75. Geburtstag
Herrn Adolf Schneider	zum 76. Geburtstag
Frau Christa Hahn	zum 75. Geburtstag
Frau Ilse Büchner	zum 73. Geburtstag
Herrn Erwin Pichl	zum 77. Geburtstag
Frau Brigitte Schöpke	zum 72. Geburtstag

Ortschaft Wolfsberg

Advent in Wolfsberg

Wir laden herzlich ein zur gemütlichen Adventsfeier für Jung und Alt aus nah und fern
am Samstag, dem 6. Dezember um 15.00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Wolfsberg
und am 23. Dezember zum Weihnachtsbaumfest, um 18.00 Uhr, an der Kirche
 Für Speisen, Getränke und Unterhaltung ist bestens gesorgt.

Feuerwehr-Dorfgemeinschaftsverein Wolfsberg e. V.

Herzliche Geburtstagsglückwünsche

Frau Marta Ahlig	zum 94. Geburtstag
Frau Emmi Niering	zum 78. Geburtstag
Frau Hanna Lucas	zum 89. Geburtstag
Frau Helga Helbig	zum 75. Geburtstag

Wasserverband Südharz

1. Änderung der Satzung des Abwasserzweckverbandes „Südharz“

über den Ausschluss der Abwasserbeseitigungspflicht gemäß § 151 Absatz 5 Satz 1 Wassergesetz des Landes Sachsen-Anhalt (WG LSA)

Präambel

Aufgrund des § 151 Absatz 5 des Wassergesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (WG LSA) in der Fassung vom 12.04.2005 (Gesetz- und Verordnungsblatt LSA Seite 248) in der zurzeit gültigen Fassung in Verbindung mit §§ 6 und 8 der Gemeindeordnung LSA in der Fassung vom 05.10.1993 (Gesetz- und Verordnungsblatt LSA Seite 568) in der zurzeit gültigen Fassung hat die Verbandsversammlung des Trinkwasserzweckverbandes „Südharz“ in der Sitzung am 26.02.2014 die folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Allgemeines

- Der AZV „Südharz“ betreibt als Aufgabenträger der Abwasserbeseitigung im gesamten Verbandsgebiet nach Maßgabe der jeweils gültigen Satzung über die Abwasserbeseitigung (Abwasserbeseitigungssatzung) eine rechtlich jeweils selbständige öffentliche Einrichtung zur
 - zentralen Schmutzwasserbeseitigung in drei Gebührengebieten,
 - Ableitung von vorgeklärtem Abwasser aus Kleinkläranlagen für das gesamte Verbandsgebiet,

- c) dezentrale Abwasserbeseitigung (Entsorgung von Kleinkläranlagen und abflusslosen Sammelgruben) im gesamten Verbandsgebiet,
 - d) zentrale Niederschlagswasserbeseitigung im gesamten Verbandsgebiet.
2. Der AZV „Südharz“ ist berechtigt, nach Maßgabe des § 151 Absatz 5 WG LSA Abwasser aus seiner Abwasserbeseitigungspflicht ganz oder teilweise auszuschließen, wenn
 - a) das Abwasser wegen seiner Art oder Menge nicht zusammen mit dem im Haushalt anfallenden Abwasser beseitigt werden kann,
 - b) eine Übernahme des Abwassers aufgrund technischer Schwierigkeiten des unverhältnismäßig hohen Aufwandes oder der Siedlungsstruktur nicht angezeigt ist oder
 - c) dies aus anderen Gründen des überwiegenden öffentlichen Interesses geboten ist und eine gesonderte Beseitigung des Abwassers des Wohls der Allgemeinheit nicht beeinträchtigt.
 3. Die Übernahme und Beseitigung des in abflusslosen Sammelgruben gesammelten Abwassers und des in Absetz- und Ausfallgruben (Kleinkläranlagen) anfallenden Schlamms bleibt Aufgabe des Verbandes und kann nicht ausgeschlossen werden.

2. Die Aufhebung des Ausschlusses erfolgt durch Änderung der Satzungsanlage. Er wird wirksam mit dem Inkrafttreten der Änderungssatzung.

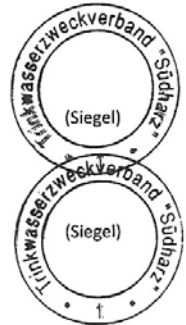
§ 6 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tag nach öffentlicher Bekanntmachung in Kraft.

Sangerhausen, 27.02.2014

 Ernst Hoffmann
 Verbandsgeschäftsführer

Satzung ausgefertigt am: 28.02.2014



Die Vereine informieren

Ökologiestation e. V. Sangerhausen



Tag der offenen Tür in der Ökologiestation

Zur Weihnachtszeit ist es zu einer guten Tradition geworden, das Jahr zu resümieren und mit einem „Tag der offenen Tür“ unsere Aktivitäten und unsere Angebotspalette vorzustellen. So besteht für Kinder die Möglichkeit, auf verschiedene Art und Weise kreativ tätig zu sein oder die Tür einer Geheimkammer zu öffnen. Für Lehrer und Gruppenleiter besteht die Möglichkeit, sich über unsere Angebotspalette bei Bildungsveranstaltungen oder Projekten zu informieren. Eine Aquarienausstellung mit freundlicher Unterstützung von Zoo & Co Krone Sangerhausen und des Aquarienvereines Seerose ist diesjähriger Höhepunkt.

Die Aquarienausstellung ist auch schon in der Woche zuvor jeweils von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr zu besichtigen. Kulinarisch gibt es frisch gebackene Waffeln, selbstgemachten Punsch und andere Leckereien. Parallel findet im Gebäude das Nikolausfest des Schülerfreizeitentrums e. V. statt. Wir möchten hiermit zum Samstag, dem 6. Dezember 2014 in der Zeit von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr in die Ökologiestation im Jugendclub „happy go“ Sangerhausen (Am Rosengarten 2) zum „Tag der offenen Tür“ einladen. Weitere Informationen erhalten Sie in der Ökologiestation Sangerhausen (Tel.: 03464 674012).

mad house
 Am Rosengarten 02
 Tel.: 578316

JUZ Südwest „Buratino“
 Wilhelm-Koenen-Str. 57b
 Tel.: 515192

Kinder-/und Jugendbüro

- > Ist eine Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche
- > Hier beraten dich die Mitarbeiter des mad house e. V. wenn:
- > du Probleme mit der Schule oder deinen Eltern hast
- > du Ideen hast und Hilfe bei deren Verwirklichung brauchst (z. B. Freizeitmöglichkeiten)
- > du Sorgen hast
- > du dich bewerben willst oder einen Ausbildungsplatz suchst
- > du von Zuhause weglaufen willst oder schon weggelaufen bist
- > dich der Ämter- und Behördenschwermelldschungel völlig verrückt macht
- > du endlich deine eigenen vier Wände willst
- > du so richtig Mist gebaut hast
- > du Probleme mit Alkohol oder Drogen hast

§ 2

Ausschluss der Abwasserbeseitigungspflicht für Teile des Entsorgungsgebietes

1. Die Anlage 1 a, die Bestandteil dieser Satzung ist, wird um die Grundstücke entsprechend der Auflistung ergänzt. Die aufgeführten Grundstücke werden von der Abwasserbeseitigungspflicht ausgeschlossen.
2. Bei Einleitung in einen Bürgermeisterkanal umfasst der Ausschluss von der Abwasserbeseitigungspflicht nur das Sammeln und Behandeln des Schmutzwassers. Diese betreffenden Grundstücke sind in der Anlage 1 b dargestellt. Die Anlage 1 b wird durch das aufgeführte Grundstück erweitert. Der Ausschluss bezieht sich nicht auf die Übernahme und Beseitigung des in Absetz- und Ausfallgruben der grundstückseigenen Kleinkläranlagen bzw. Sammelgruben anfallenden Fäkalschlammes und Schmutzwassers.
3. Ergeben sich aus der Anlage 1 a und 1 b widersprüchliche Angaben zur Grundstückslage, ist die Angabe des Flurstückes maßgebend.

§ 3

Wirksamkeit des Ausschlusses

Der Ausschluss wird wirksam mit Inkrafttreten der Satzung. Eine Information an den neuen Beseitigungspflichtigen ergeht nicht.

§ 4

Fortbestand alter Rechte

Freistellungsgenehmigungen, die bis zum Inkrafttreten des Vierten Gesetzes zur Änderung des Wassergesetzes vom 12.04.2005 bestandskräftig geworden sind, gelten fort.

§ 5

Aufhebung des Ausschlusses

1. Der AZV „Südharz“ kann durch Satzung den Ausschluss des Abwassers aus seiner Abwasserbeseitigungspflicht wieder aufheben. Liegt ein Grundstück in einem Gebiet, für das das Abwasserbeseitigungskonzept des AZV „Südharz“ den Anschluss an eine öffentliche Abwasseranlage innerhalb der nächsten 10 Jahre nicht vorsieht, so ist der AZV „Südharz“ gehindert, vor Ablauf von 15 Jahren, gerechnet ab dem Datum der Genehmigung des Abwasserbeseitigungskonzeptes, den Anschluss des Grundstückes an eine öffentliche Abwasseranlage und deren Benutzung vorzuschreiben. Einen weiteren Bestandsschutz gewährt diese Satzung nicht.

JUZ Südwest-Termine

- 05.12. Plätzchen backen/15.00 Uhr
 10.12. Sing Stars/15.00 Uhr
 11.12. Besuch des Weihnachtsmarktes Sangerhausen /bitte anmelden
 12.12. Weihnachtsfeier/Beginn 15.00 Uhr
 • Tee & Kaffee
 • Plätzchen & Lebkuchen
 • Schokoäpfel selbst gemacht
 • Bastelecke
 12.12. - 16.12. gratis Klamottenbörse
 Dank großartiger Spenden haben wir eine riesige Auswahl an Sachen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Stöbern Sie und werden fündig.
 Täglich von 14.00 bis 18.00 Uhr
 19.12. Wer braucht Passbilder & Portraitbilder
 Hier habt ihr die Möglichkeit euch kostengünstig Fotos anfertigen zu lassen. Beginn 16.00 Uhr
 22.12. **Puppentheater/Beginn 16.00 Uhr „Die verschwundenen Wunschzettel“**
Gemeinsam besuchen wir das Theaterstück im Happy Go - Bitte anmelden
 25.12. Weihnacht-Kinderkino
 Beginn 14.00 Uhr
 29.12. Billardturnier/15.00 Uhr
 30.12. Besuch der Schwimmhalle
 Bitte anmelden.

Das Buratino & Happy Go Team (mad house e. V.) wünscht euch allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2015!

madhouse-Termine

- 11.12./18.12. Happy Club Kids
 Beginn: 15.00 - 16.00 Uhr
 06.12. Nikolausfest/Beginn 14.00 - 15 00 Uhr
 Eine gemeinsame Aktion des mad house e. V., Schülerfreizeitzentrum, Ökologiestation e. V. Sangerhausen
 12.12. Plätzchen backen/14.00 Uhr
 13.12. Tagesfahrt nach Halle zur Hallorenfabrik
 Anschließend gehen wir auf den Weihnachtsmarkt. Bitte anmelden.
 16.12. Kinonachmittag/15.00 Uhr
 17.12. Apfelmännchen backen/15.00 Uhr
 19.12. Weihnachtsfeier der Grundschule Holdenstedt
 22.12. Puppentheater/Beginn 16.00 Uhr
„Die verschwundenen Wunschzettel“
 Anschl. kommt der Weihnachtsmann
 23.12. Gesellschaftsspiele
 Gemütliches Zusammensein/14.00 Uhr
 29.12. Dartturnier/14.00 Uhr
 30.12. Kino Sangerhausen/Bitte anmelden.
 > Ihr könnt bei uns Kindergeburtstag feiern.
 > In den Ferien kostenloses Frühstück
 > ab 10.00 Uhr

Nikolausfest des Schülerfreizeitzentrums e.V.

Wir laden alle Kinder und Eltern/Großeltern am 06.12.2014 von 14.00 Uhr - 17.00 Uhr ins „mad hause“ e. V. Sangerhausen, Am Rosengarten 2 ein.
 Der Nikolaus bereitet viele Überraschungen für euch vor, für die Versorgung wird gesorgt.
 Unser Verein bietet Keramikartikel zum Verkauf an.
 Ich freue mich auf euch! Euer Nikolaus
 Mitwirkung von: „Ökologiestation“ e. V. und „mad house“ e. V.

Kreisverband Sangerhausen e.V.
Die Kreisgeschäftsführerin



Deutsches Rotes Kreuz

Begegnungsstätte Sangerhausen, Tel.-Nr. 03464 541821,
Wilhelm-Koenen-Str. 35

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
08.12.2014	14.00 - 16.00 Uhr	Weihnachtsfeier
08.12.2014	14.00 - 16.00 Uhr	Treffen der Sportgruppe „Bleib fit!“
09.12.2014	14.00 - 16.00 Uhr	Frau Dell kommt zu uns!
15.12.2014	14.00 - 16.00 Uhr	Treffen der Sportgruppe „Bleib fit!“
15.12.2014	14.00 - 16.00 Uhr	Handarbeitsgruppe trifft sich
16.12.2014	14.00 - 16.00 Uhr	Jahresausklang

Achtung, an manchen Tagen führen wir 2 Veranstaltungen in getrennten Räumen durch!!!

Jägerschaft Sangerhausen e. V.

Liebe Weidgenossinnen und Weidgenossen

Im Namen des Vorstandes unserer Jägerschaft wünsche ich Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreis Ihrer Familien, einen guten Rutsch ins neue Jahr und für das Jahr 2015 wünsche ich Ihnen und

Ihren Familien Gesundheit, persönliches Wohlergehen und recht viel Weidmannsheil

Steffen Engelmann
Vorsitzender

Der Sangerhäuser Geschichtsverein lädt ein

... zu der traditionell im Advent stattfindenden Lesung von „Sangerhäuser Geschichten“.

Zu Gehör kommen Geschichten und Anekdoten von Ludwig Bechstein, Wolfgang Heß und Roger Nastoll.

Die Veranstaltung beginnt

am Freitag, 12. Dezember, 17.00 Uhr im Kaffeehaus Kolditz

Mitglieder und Gäste, die Interesse und Spaß an Geschichten aus und über unsere Stadt haben, sind herzlich eingeladen!

Die Teilnahme ist kostenlos.

Männerchor der Kleingärtner

im Kreisverband der Gartenfreunde Sangerhausen e. V.
Mitglied des DCV

Einladung zum Weihnachtskonzert

Alle, die das Weihnachtsfest auf besinnliche Weise ausklingen lassen möchten, sind herzlich eingeladen zum traditionellen Weihnachtskonzert des Männerchores der Kleingärtner.

Es findet am 26.12.2014 (2. Weihnachtsfeiertag) um 17.00 Uhr in der beheizten Herz-Jesu-Kirche (kathol. Kirche) statt.

Als Solisten wirken mit:

Lisa Endrejat - Gesang

Julia Jira - Orgel.

Die verbindenden Worte spricht Kerstin Osterloh.

Sachsen-Anhaltische Krebsgesellschaft e. V.

Am 7. Januar 2015 Beratung für Krebsbetroffene aus San- gerhausen und Umgebung

Am Mittwoch, dem 7. Januar
2015 können sich Krebsbetrof-
fene und ihre Angehörigen aus
Sangerhausen und Umgebung

kostenfrei beraten lassen.

Von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
von 12:30 Uhr bis 15:30 Uhr
AWO Kreisverband Mansfeld-
Südharz e. V.

Karl-Liebknecht-Straße 33

Anzeigen